

Mini-Fußballturnier am 18.08.2011 in Rehfelde



Nach dem erfolgreichen Testspiel der Vorwoche in Hennickendorf bot sich uns in einem kurzfristig auf Vorschlag des Strausberger Trainers anberaumten Miniturnier eine letzte Gelegenheit zum Testen vor dem bevorstehenden Saisonbeginn. An dem Turnier auf dem Rehfelder Sportplatz nahmen die folgenden Mannschaften teil:

FC Strausberg F1
SG Grün-Weiss Rehfelde E1
SG Grün-Weiss Rehfelde E2
SG Grün-Weiss Rehfelde F

Die Spielregeln waren schnell festgelegt: Einfachrunde, Jeder gegen Jeden, 15 Minuten Spielzeit.

In unserem ersten Spiel traten wir gegen die Rehfelder E2-Junioren an. Vom Alter her unseren Jungs z. T. bis zu 3 Jahren überlegen, erweckte die Partie einen fast ausgeglichenen Eindruck. Doch leider waren wir in den entscheidenden Momenten zu langsam, gegnerische Angriffe zu unterbinden und mussten 2 völlig unnötige Treffer in der 10. und in der 13. Minute hinnehmen. Im Umkehrschluss verhinderte der sehr gut agierende Torwart der E2 den eigentlich fälligen Ehrentreffer. So blieb es leider beim 0:2 aus unserer Sicht.

Das zweite Spiel gegen die E1-Junioren war sicherlich das schwierigste des Tages. Wir stellten uns etwas offensiver auf, konnten dadurch aber die kraftvoll ausgeführten Durchbrüche des Gegners nicht im Ansatz unterbinden. Wie Dolchstöße konnte der Gegner 5 Treffer landen, bevor wir in der 10. Minute durch einen Nachschuss von Luca den Anschlusstreffer erzielten. Aufgrund unserer desolaten Abwehrleistung verloren wir das Spiel 1:5.

Im letzten Spiel trafen wir mit dem FC Strausberg auf einen unserer diesjährigen Gegner in der Kreisliga. Insofern war das Spiel für uns ein echter Gradmesser. Strausberg agierte auf allen Positionen hellwach. Die in einigen Situationen bestehenden Schwächen des Torwartes wurden hierbei durch die Abwehrspieler glänzend korrigiert. Bereits in der 3. Minute konnte Strausberg einen Angriff erfolgreich abschließen, indem eine gedachte Flanke sich so unglücklich ins Tor drehte, dass der Schuss für Ron im Tor unhaltbar war. Der zweite Treffer ließ ebenfalls nicht lange auf sich warten. Bis auf wenige Ausnahmen waren unsere Offensivaktionen zu ungefährlich. In einer sehenswerten Aktion hatte Tim bereits alle Gegenspieler überwunden, stand dann aber schon zu nah am Torwart, der den Schuss abprallen ließ. Beim Nachschuss bemerkte Tim leider einen Gegenspieler nicht, rannte diesen um und wurde dann zeitgleich mit dem Pfiff des Schiedsrichters selbst vom Gegner zu Fall gebracht. Im Gegenzug hielt uns Ron als Torwart durch einige Glanzparaden im Spiel. So konnte er u. a. einen in die rechte obere Torecke angesetzten Schuss noch über den Kasten lenken – Wahnsinnsaktion. Das Spiel endete beim Stand von 0:2.

Mini-Fußballturnier am 18.08.2011 in Rehfelde



In der Endabrechnung ergibt sich folgendes Bild:

Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte	Platzierung
Rehfelde E1	3	8:2	9	1.
Strausberg F1	3	5:2	6	2.
Rehfelde E2	3	2:3	3	3.
Rehfelde F	3	1:9	0	4.

Fazit: Alle Spiele verloren, aber doch nicht so ganz unzufrieden. Erstens hatten wir es heute mit teilweise haushoch überlegenen Gegnern zu tun. Zweitens hatten wir den größten Kader, der auch komplett zum Einsatz kam und das auch noch auf rotierenden Positionen. Ein Spielfluss kommt so natürlich nicht zustande. Im Ergebnis hat sich aber für die kommenden Pflichtspiele eine sinnvolle Aufstellung herauskristallisiert. Außerdem hatten wir gegen Strausberg auch unsere Chancen und wurden nicht völlig abgefertigt. Leider fehlte ein wenig der Spielwitz der Vorwoche, als wir den Gegner noch durch ein schönes Passspiel aushebeln konnten. Dennoch wännen wir uns nunmehr für die kommende Spielzeit gerüstet, auch wenn wir sicherlich nicht um obere Tabellenplätze mitkämpfen werden. Nach wie vor besteht unser Ziel darin, die Spieler in ihren Fähigkeiten weiter zu entwickeln. Hier haben wir auch schon große Fortschritte erzielt. Diesen Weg werden wir auch in Anbetracht einiger zu erwartender Niederlagen konsequent weiter gehen und hieran haben auch die Kinder ihren Spaß.

Spieler: Willi Wenske, Willi Hesselbarth, Tim Pißker, Ruben Rücker, Ron Denger, Nils Amborn, Jonas Krüger, Luca Städing, Jean-Poul Arndt, Len Hannemann, Dominik Kraska, Timo Fleschner